

## **Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung vom 09.03.2017**

Anwesend: Pfarrer Beyer, Frau Bormacher-Pütz, Herr Cremer, Diakon Engels, Herr Fürst, Frau Kohnen, Frau Meyer, Frau Nikkeleit, Herr Nolte, Frau Philipp, Frau Przyklenk, Frau Schellhammer, Frau Witze, Kaplan Zagorowski

Entschuldigt: Herr Rizza, Herr Smykalla

### **TOP 1: Protokoll vom 24.01.2017**

Das Protokoll wird ohne Änderungen verabschiedet.

### **TOP 2: Flüchtlingsboot**

- Das Flüchtlingsboot ist vom 17.09.2017 bis zum 01.10.2017 in unserer Gemeinde und soll in Heilig Kreuz aufgestellt werden.
- Am 24.03.2017 treffen sich Pfarrer Beyer und Frau Witze mit Vertretern der Caritas, des kath. Bildungswerkes und der Stadt, um weitere Idee und Veranstaltungen rund um das Boot zu planen.
- Herr Fürst fragt den Flüchtlingschor Langenfeld und die syrisch-katholische Gemeinde an.
- Frau Kohnen hat Kontakt zu Herrn Brühls (Fa. Latteyer, Audioservice, Licht- und Medientechnik GmbH) aufgenommen. Dieser bietet für ca. 3300€ eine Lichtinstallation für Kirche und Boot für die zwei Wochen an. Kosten können evtl. aus dem Kulturtopf der Stadt beantragt werden. Frau Kohnen stellt über den Kunstkreis einen entsprechenden Antrag.
- Sonstige finanzielle Unterstützung kann eventuell über die Aktion neue Nachbarn des Erzbistums erbracht werden.
- Angefragt werden soll, ob Herr Weihbischof Steinhäuser eine Messe zelebriert.
- Das Angebot der offenen Kirche soll in den 2 Wochen regelmäßig bestehen.
- Bis zur nächsten Sitzung werden Programmangebote bei Anne Witze gesammelt, um dann ein stimmiges Programm zu erstellen.

### **TOP 3: PGR-Wahl**

Im November 2017 stehen PGR-Wahlen an. In diesem Zusammenhang wurden Überlegungen angestellt, die PGR-Struktur der Gemeinde auf Grundlage der neuen PGR-Satzung (seit 01.01.2017) etwas grundlegender zu verändern. So besteht die Möglichkeit, Ortsausschüsse an den drei Kirchorten einzurichten. Diese könnten aus aktiven und motivierten Gemeindemitgliedern bestehen. Eine Aufgabe der Ortsausschüsse könnte dann sein, Mitglieder in den gemeinsamen PGR zu entsenden. Es fände also nicht mehr die bisher bekannte PGR-Wahl statt. Andere Aufgaben sind die engere Verknüpfung der Gläubigen an die Kirche vor Ort. Diese Überlegungen sollen in einem gesonderten Treffen des PGR weiter diskutiert, vertieft und entwickelt werden, um dann kommuniziert zu werden. Hierzu schlägt Pfarrer Beyer einen Termin vor.

#### **TOP 4: Kommunikation/ Öffentlichkeitsarbeit**

Neben den oben erwähnten Ortsausschüssen werden in der neuen PGR-Satzung, die seit dem 01.01.2017 gilt, weitere Vorgaben für größere Transparenz der PGR Arbeit gemacht. Diese sollen wie folgt umgesetzt werden.

- Protokolle der PGR-Sitzung gehen, nachdem sie vom gesamten PGR verabschiedet und schließlich vom Vorsitzenden frei gegeben wurden, zum Aushang in die Schaukästen und werden auf der Homepage veröffentlicht.
- Die Sitzungstermine, die Einladungen und die Tagesordnungen werden ebenfalls an den gleichen Orten rechtzeitig veröffentlicht.
- So nicht anders festgelegt, sind alle PGR Sitzungen öffentlich. So haben alle Gemeindemitglieder die Möglichkeit als Zuhörer ohne Stimmrecht der PGR-Sitzung beizuwohnen oder können als Experten zum jeweiligen Thema eingeladen werden.

#### **TOP 5: Aktuelles/ Verschiedenes:**

Die Agape-Feier findet wie gehabt am Ostersonntag, aktuell 15.4., nach der Osternachtsmesse in Heilig Kreuz statt. Der PGR beteiligt sich an der Vorbereitung und Ausrichtung (Aufbau um 10Uhr: Frau Bormacher-Pütz, Frau Witze, Herr Cremer, Herr Fürst, abends Herr Cremer, Frau Witze, Diakon Engels). Außerdem werden der Festausschuss von Hitdorf und die Messdiener angefragt.

*Für das Protokoll*  
*Sandra Philipp*

*gesehen*  
*Wolfgang Fürst*